



Obolus

mit 3 Klicks Gutes tun

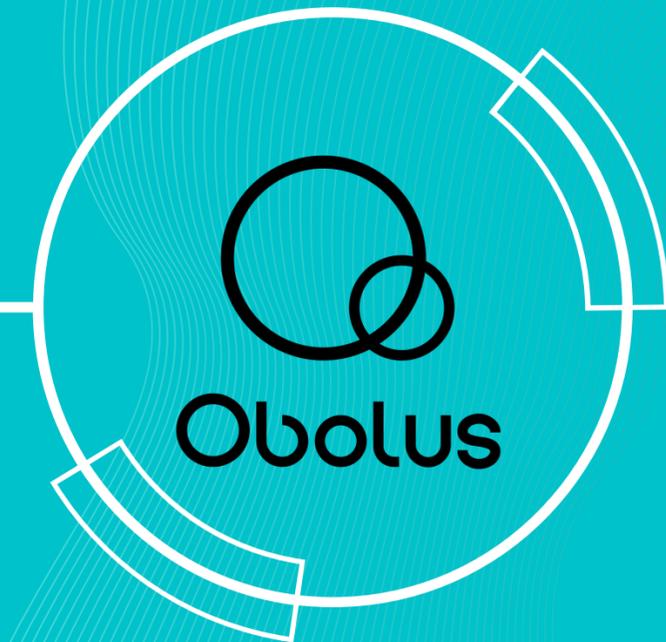
Wien, 17. November 2022

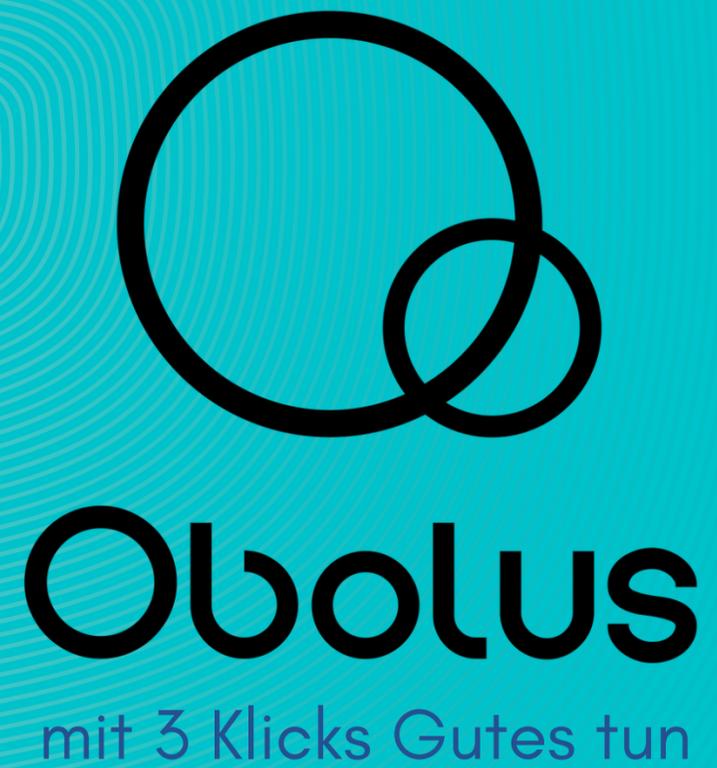
Pitch - Social Digital Challenge der OeNB

Probleme

Durch rasant fortschreitende Digitalisierung immer weniger Bargeld

- brillanten Straßenkünstlern bricht das Einkommen weg
- Verlust von Kreativität, Kultur und Lebensqualität einer Stadt
- 23.000 Obdachlose in Österreich (Stand 2020)
- Gefahr des Gesellschaftsausschlusses Hilfsbedürftiger

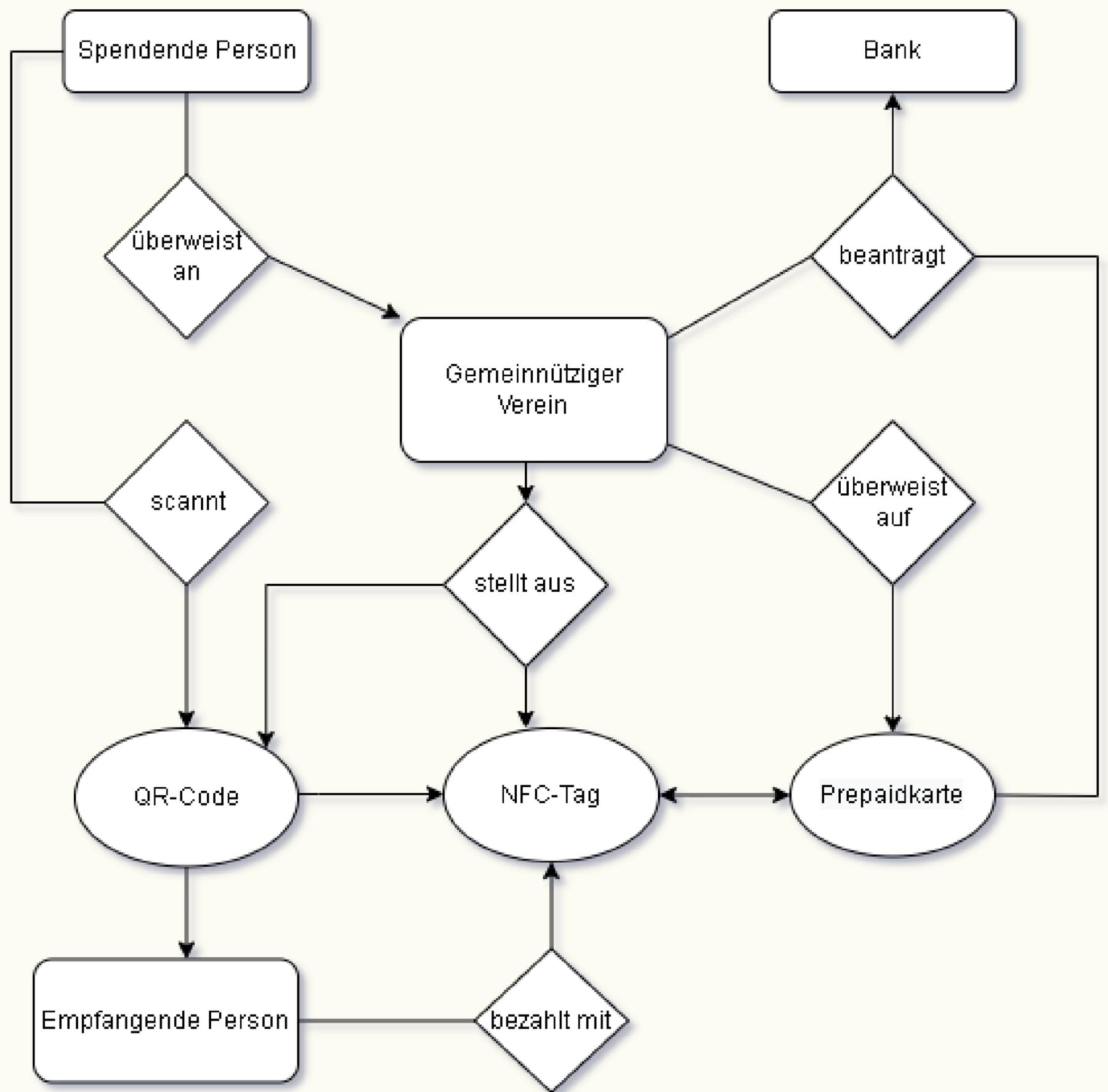
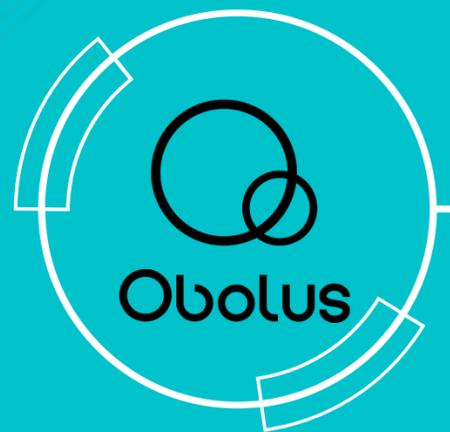




- Hilfsbedürftige und Straßenkünstler werden mit QR-Code ausgestattet
- mittels QR-Code Scan in 3 Klicks Geld spenden
- per NFC-Chip bezahlen oder Bargeld beheben

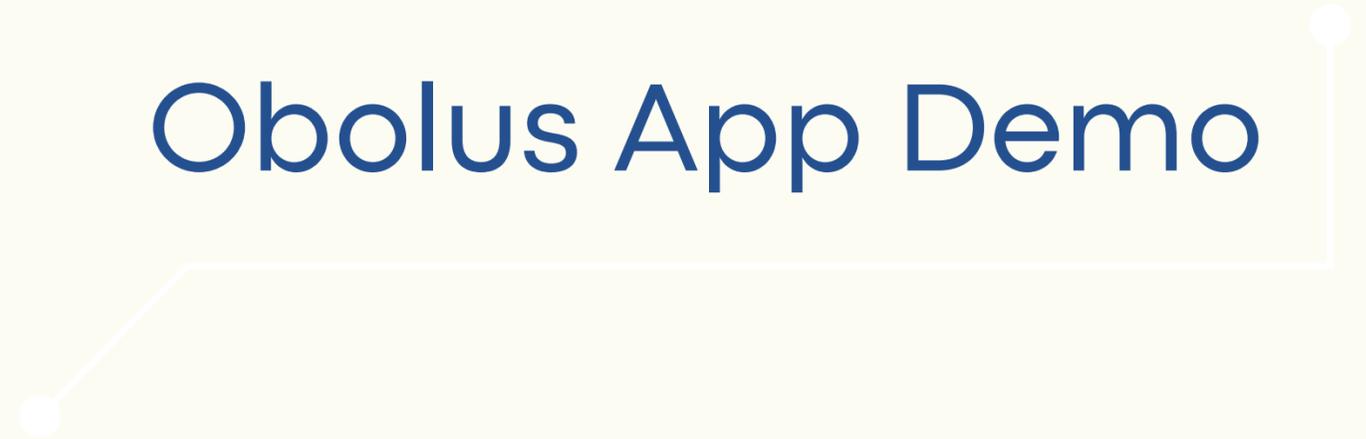


Abwicklungssystem



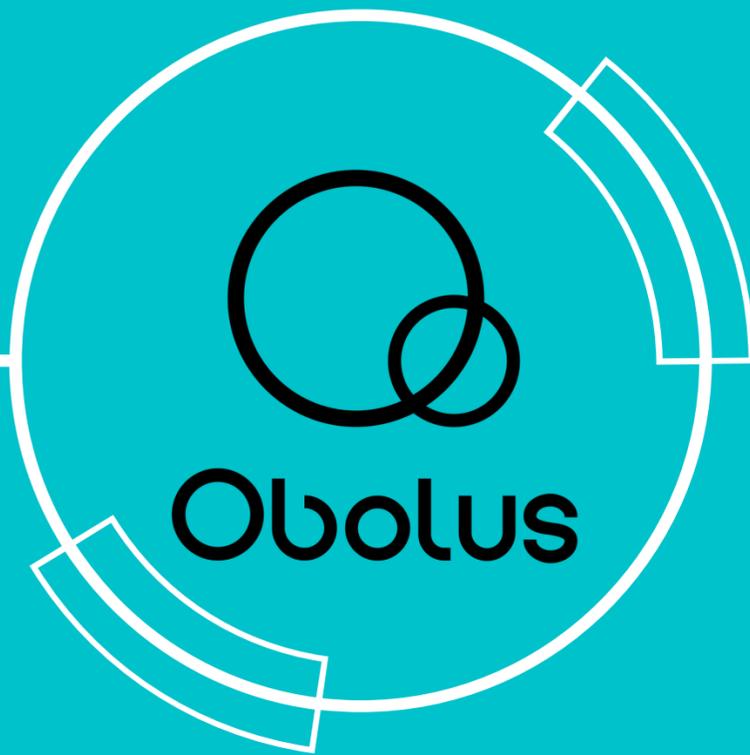


Obolus App Demo



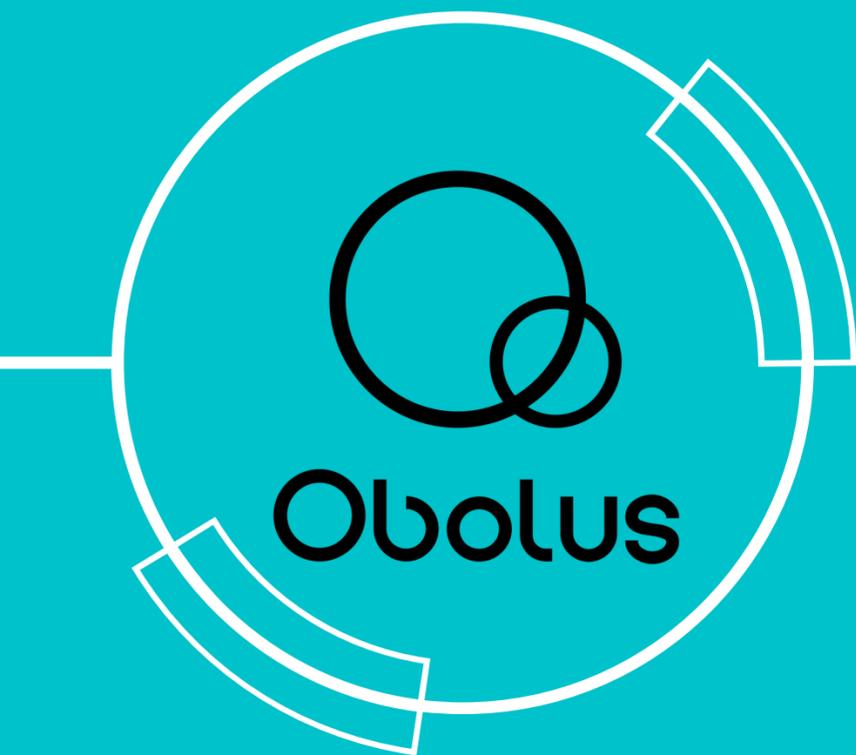
Obolus – Vorteile

- Verlust von QR-Codes problemlos
- Verlust des NFC-Chip relativ unproblematisch
- Einfach und kostengünstig in der Herstellung
- Niederschwellige Handhabung für Bedürftige und Spendende
- Werbemöglichkeiten für Straßenmusikanten

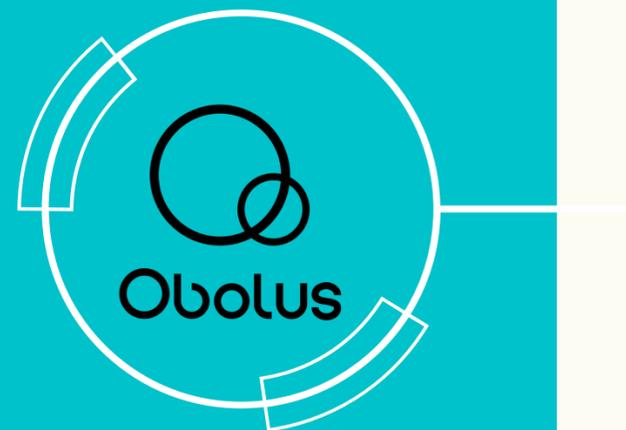


Obolus – Vorteile

- sekundenschnelles Spenden in nur 3 Klicks
- Registrierung nicht zwingend Notwendig
- Spenden steuerlich absetzbar (mit Registrierung)
- Dashboard und Spendenziele machen Spaß
- Push Benachrichtigungen möglich



Offene Fragen



Frage 1

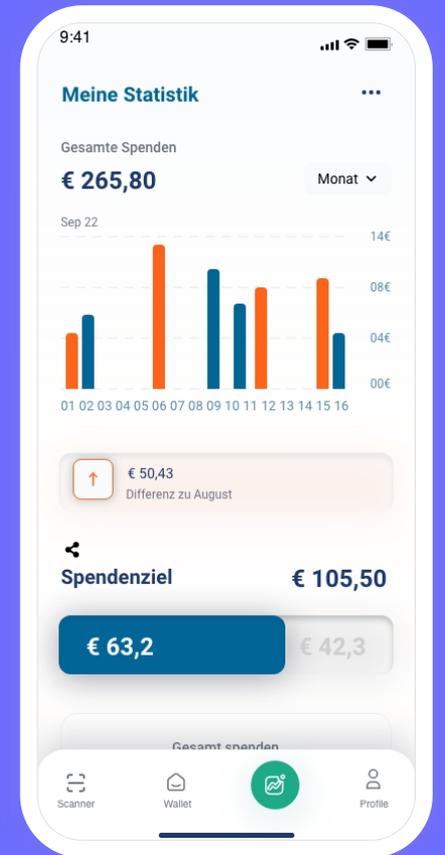
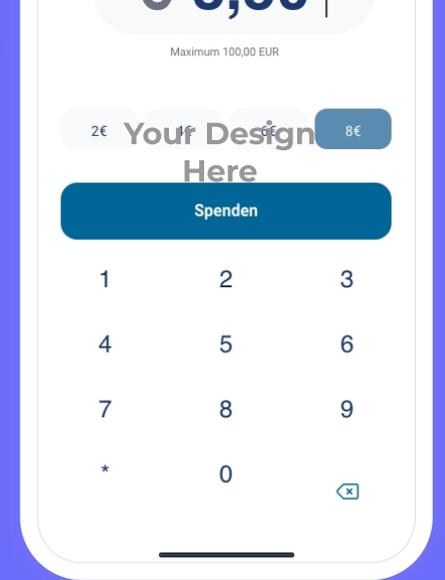
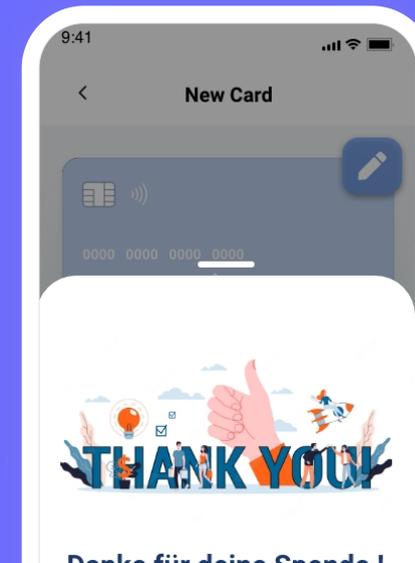
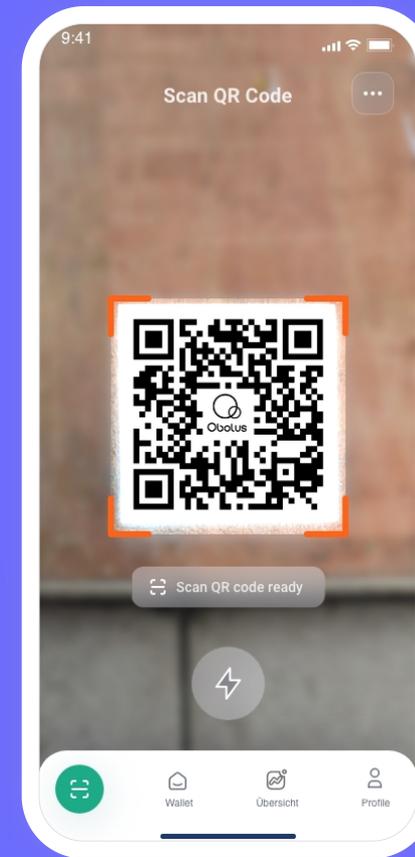
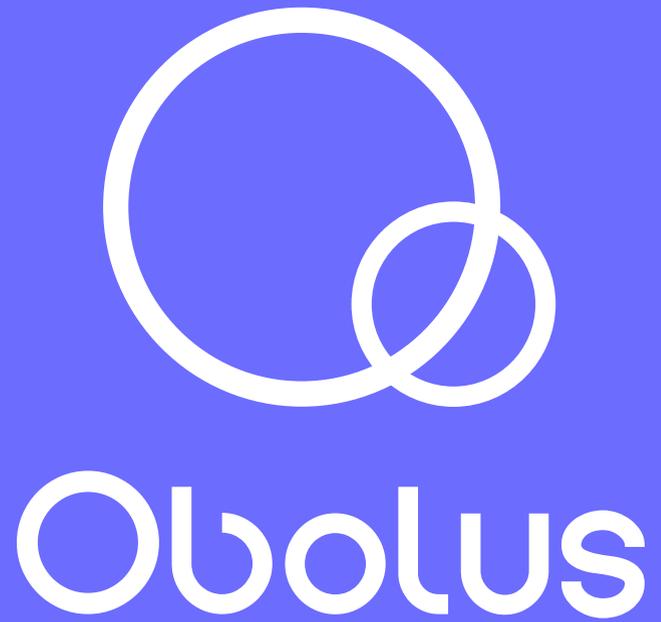
Es muss sich erst zeigen, ob sich wirklich ein Partner findet der die (digitalen) prepaid Karten nahezu kostenlos zur Verfügung stellt?

Frage 2

Entspricht es wirklich allen Geldwäscheregulationen?

Frage 3

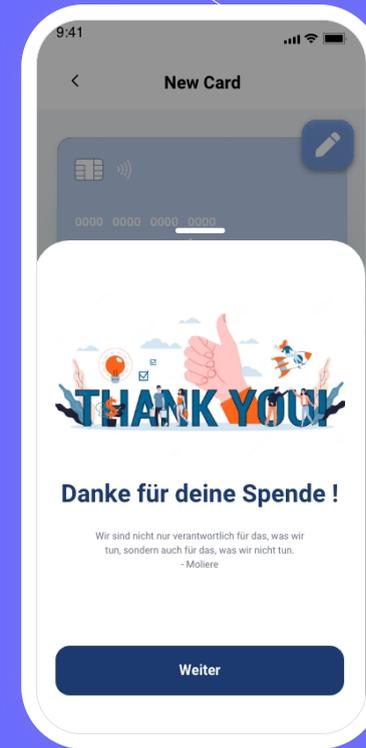
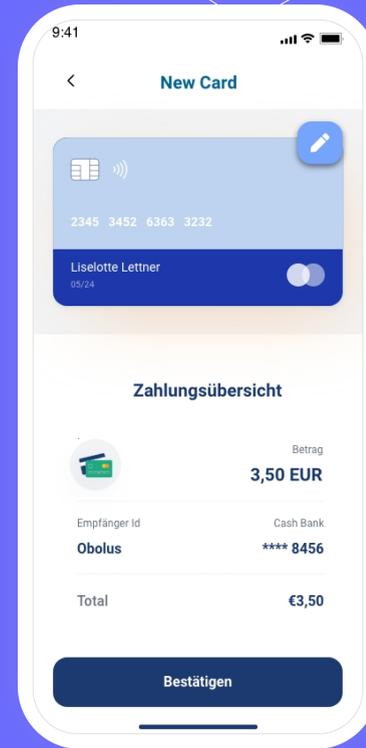
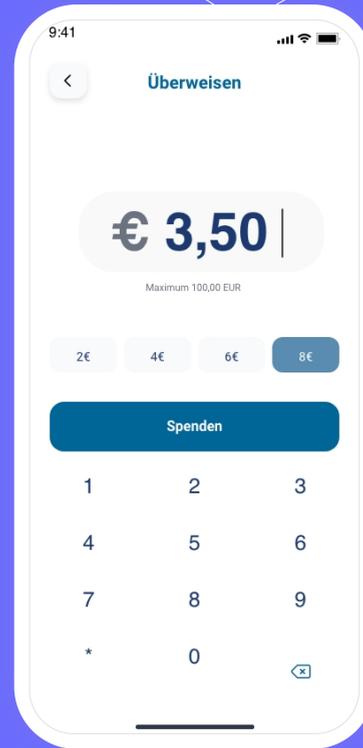
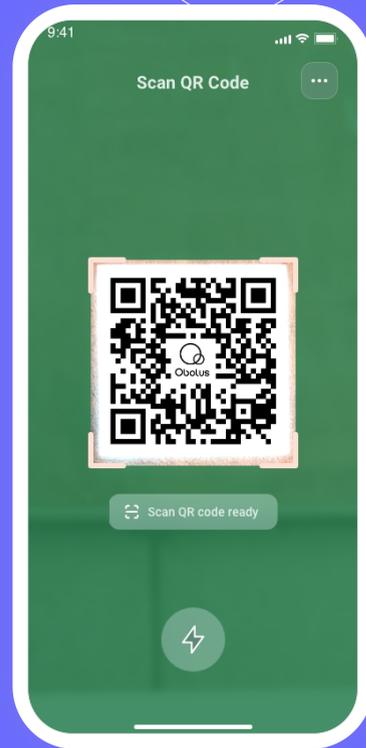
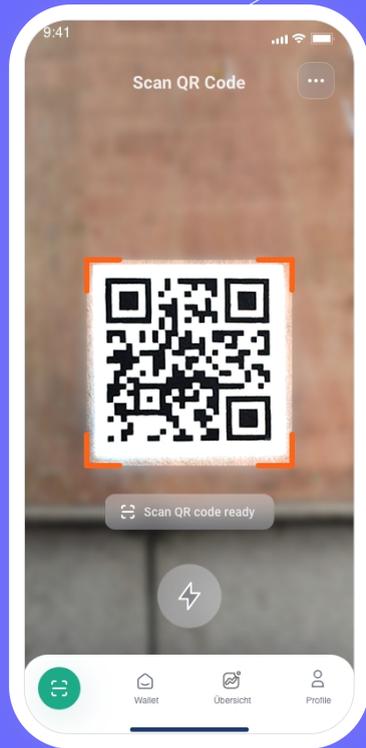
Ist das Absetzen der Steuern tatsächlich in der Praxis möglich?



Obolus App

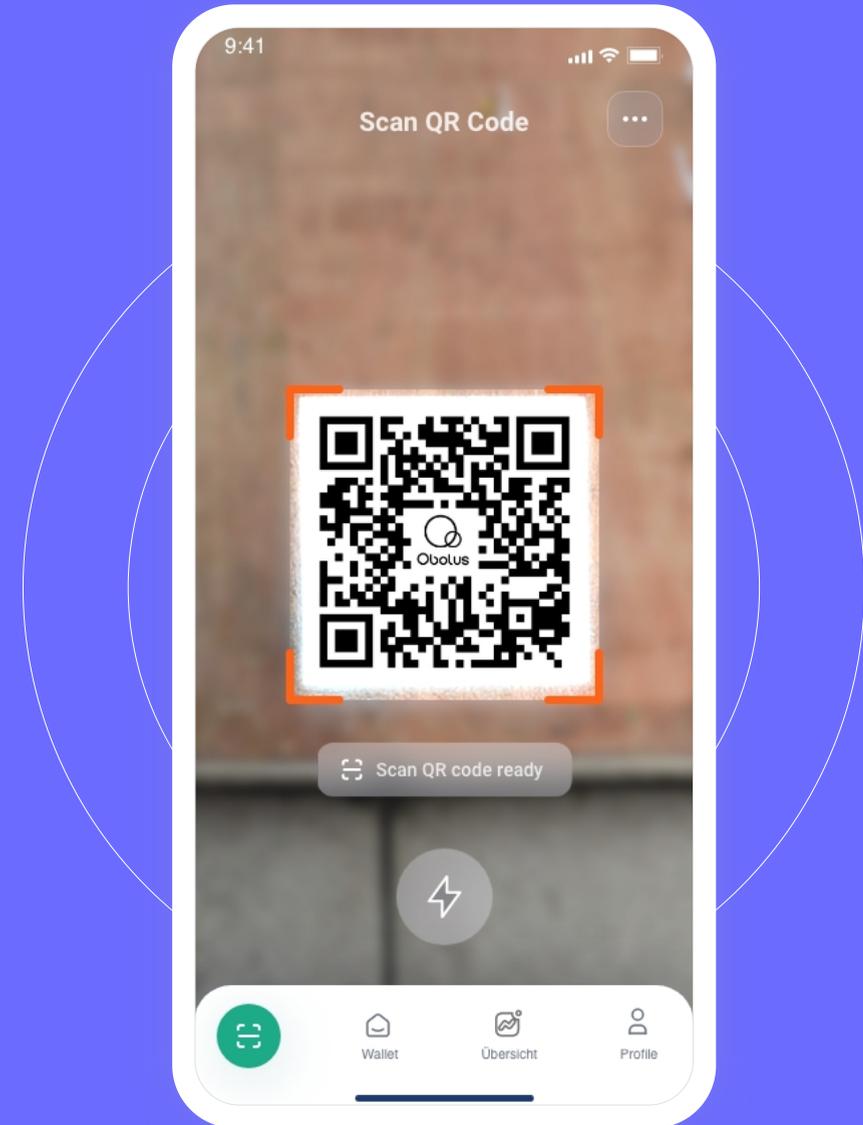
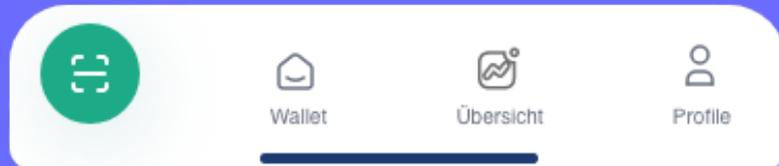
Obolus ist eine App, die es in einer zunehmend bargeldlosen Gesellschaft ermöglichen soll, zu spenden. Mithilfe unserer App kann z. B. der QR-Code eines Straßenmusikanten gescannt werden und in nur wenigen Schritten, direkt in der App gespendet werden.





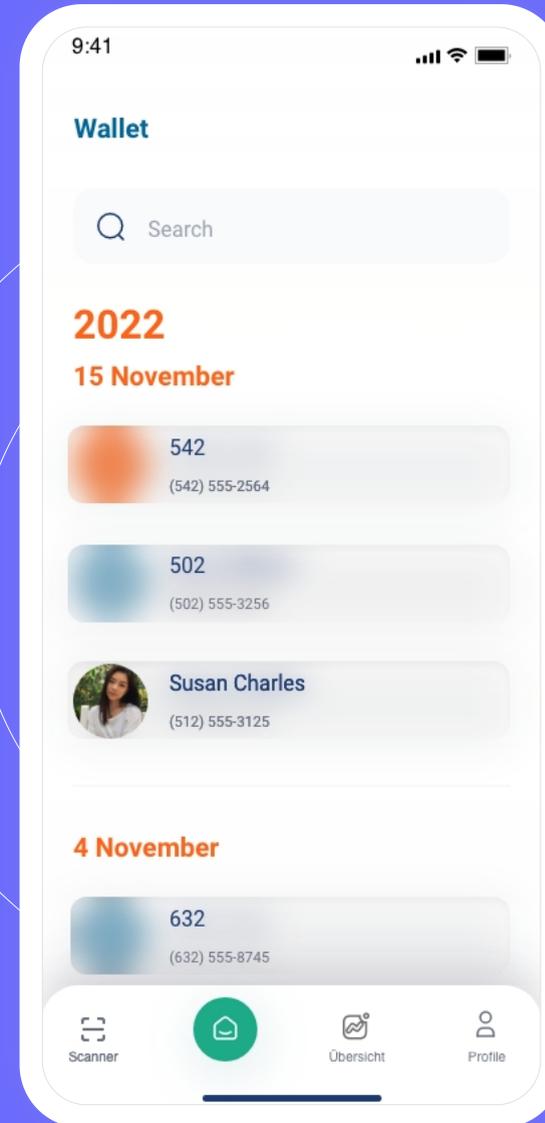
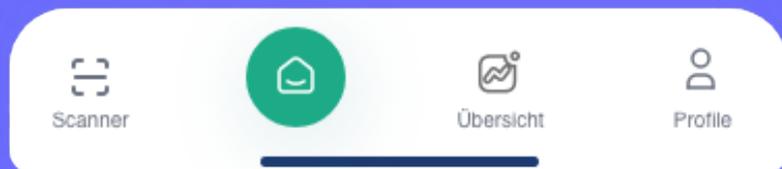
Scanner

Beim Öffnen der App erscheint direkt ein QR-Code Scanner. Damit kann man die von Obolus ausgeteilten QR-Codes scannen und in nur wenigen Schritten eine Spende an die jeweilige Person, welcher der QR-Code zugeteilt wurde, tätigen.



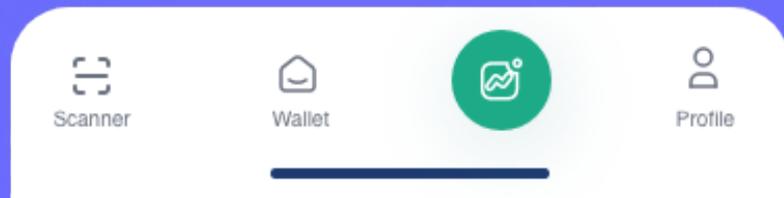
Wallet

Das Wallet bietet eine Übersicht über alle in der App getätigten Transaktionen und die jeweils dazugehörige Rechnung.



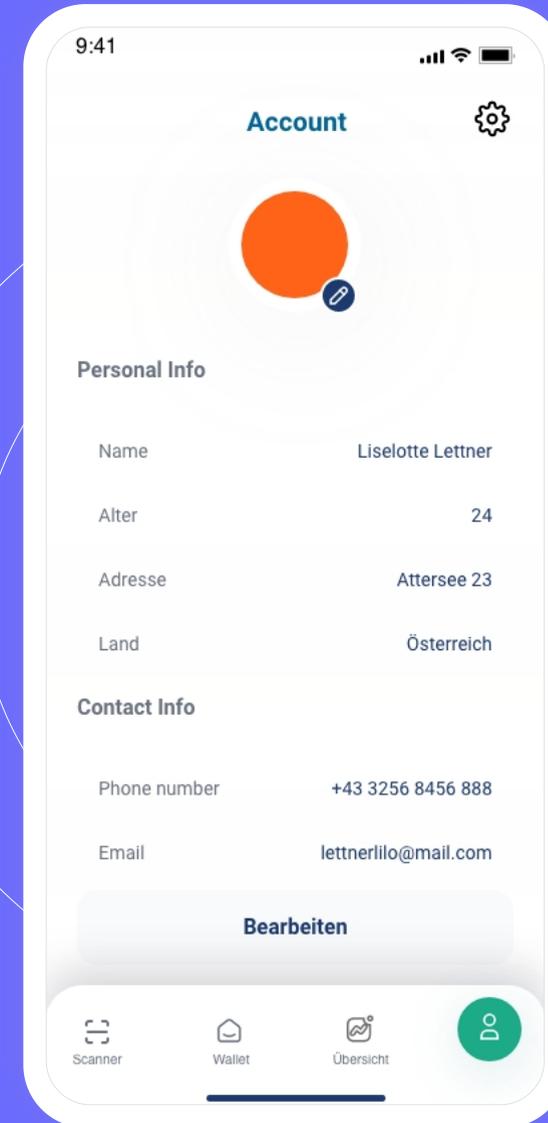
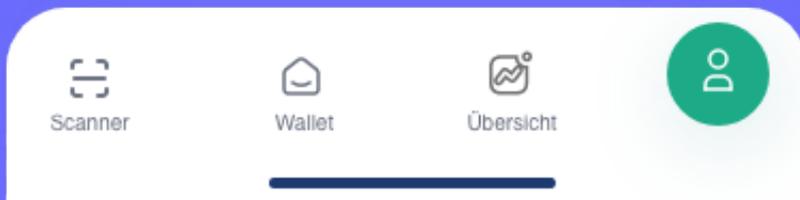
Übersicht

Die Übersicht stellt eine grafische Veranschaulichung der getätigten Zahlungen dar. Statistiken und verschiedenste Visualisierungen, wie das Setzen eines Spendenziels, sollen den User zu mehr Spenden animieren und ihn motivieren.



Account Profil

Beim Hinterlegen einer Kreditkarte wird ein Account erstellt. Neben der Angabe von Name und Adresse sind alle anderen anzugebenden Informationen optional. Ein Account ermöglicht es Informationen, wie die Rechnungen im Wallet auch von anderen Geräten zu einzusehen.





Logo

Durch die lateinische Übersetzung wurde aus Obolós das Wort Obolus, das wir immer noch benutzen. Es bezeichnet eine winzig kleine Geldmenge und ist heute gleichbedeutend mit einer Spende, einem Trinkgeld oder einer kleinen Gebühr.

Die Form, der sich schneidenden Kreise leitet sich aus dem großen und kleinen o, der Wortmarke „Obolus“ ab. Die zwei überlappenden Kreise bilden eine Schnittmenge. Der Spender ist der große Kreis. Die Person, die die Spende erhält, der kleine Kreis. Die Schnittmenge, der beiden Kreise, steht symbolisch für eine Spende. Für den Spender ist, die Spende nur ein kleiner Teil seines Kreises, eine kleine Geste / Summe, dahingegen ist die Spende für die Person, die sie erhält, existenziell und nimmt eine ganze Hälfte des kleinen Kreises ein.

Darüber hinaus stellen die Kreise eine vereinfachte Visualisierung von zwei Münzen dar (Obolus).

